

Vor (sexualisierter) Gewalt schützen - Intensiv

Ganztägige Präventionsschulung für Mitarbeitende des DiCV Köln

Der Schutz von Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen ist für die katholische Kirche ein wesentlicher und unverzichtbarer Bestandteil der caritativen und pastoralen Arbeit. Im Rahmen der Präventionsordnung des Erzbistums Köln sind alle katholischen Einrichtungen der Sozialen Arbeit aufgefordert, ihre Mitarbeitenden entsprechend zu schulen.

Die Schulung beschäftigt sich daher intensiv mit einem angemessenen Umgang von Nähe und Distanz im beruflichen Kontext. Die Mitarbeitenden sollen Handlungssicherheit für den Bedarfsfall gewinnen und geeignete Maßnahmen ergreifen können. Die Reflexion des eigenen professionellen Handelns soll angeregt und eine Kultur der Achtsamkeit in allen Einrichtungen der Caritas und ihrer Fachverbände etabliert bzw. weiterentwickelt werden.

Die Inhalte der Präventionsschulung werden sein:

- Begriffsdefinitionen;
- rechtliche Grundlagen;
- Bedürfnisse von schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen;
- Nähe und Distanz;
- Intervention bei Grenzverletzungen;
- Prävention von (sexualisierter) Gewalt sowie
- Bausteine des institutionellen Schutzkonzeptes.

Die Schulung richtet sich ausschließlich an Mitarbeitende des DiCV Köln. Alle Kolleginnen und Kollegen, die eine ganztägige Schulung (zum Beispiel Referentinnen und Referenten) benötigen, können sich hier anmelden.

Nummer

24222-042

Datum

12.04.2022

Zeit

09:00 - 16:30 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband für
das Erzbistum Köln e. V.
Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Keine spezielle Zielgruppe

Referent/in

Helga Weiß
Diplom-Betriebswirt
Mediatorin
Trainerin
Coach

Teilnehmende (max.)

10

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

115.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Pflegepunkte (RbP)

8.00

Ansprechpartner/in

Dr. Andrea Schaeffer

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8